

Presseinformation

4. Februar 2019

Theater, Operette, Kabarett und ein Zeitzeugen-Forum

Von „Bibi Blocksberg“ bis „Europa 2019 – Was steht auf dem Spiel?“

Am Donnerstag, 7. Februar, macht die Erfolgsproduktion „Bibi Blocksberg - Hexen hexen überall“ von Marcell Gödde und seinem Cocomico Theater aus Köln Station im VAZ St. Pölten und bringt ab 17 Uhr die Kinderaugen zum Leuchten. Nähere Informationen und Karten beim VAZ unter 02742/714 00, e-mail ticket@vaz.at und www.vaz.at.

Einen weiteren Termin für das für Familien und Kinder ab fünf Jahren empfohlene Mitmach-Kindermusical gibt es am Freitag, 8. Februar, ab 17 Uhr in der Arena Nova in Wiener Neustadt. Nähere Informationen und Karten bei der Arena Nova unter 02622/223 60-10, e-mail office@arenanova.com und www.arenanova.com.

Ebenfalls am Freitag, 8. Februar, gastiert das Ensemble Oper@Tee im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, und bringt ab 20 Uhr „Die Wiener Zauberflöte“, eine Operette mit Musik von Wolfgang Amadeus Mozart und Wenzel Müller, auf die Bühne. Unter der Regie von Horst Dinges und der musikalischen Leitung von Max Schamschula werden dabei Wolfgang Amadeus Mozarts „Die Zauberflöte“ und „Kaspar der Fagottist oder die Zauberzither“ von Joachim Perinet und Wenzel Müller kombiniert, die sich beide der selben Vorlagen bedient haben. Folgetermine: Samstag, 9. Februar, ab 18 Uhr und Sonntag, 10. Februar, ab 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und www.tam.at.

Im Max-Reinhardt-Foyer der Bühne Baden steht am Sonntag, 10. Februar, ab 11 Uhr „Mogli und das Dschungelbuch“ als Mitsing-Musical von und mit Gernot Kranner nach dem Roman von Rudyard Kipling auf dem Spielplan. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/22522, e-mail ticket@buehnebaden.at und www.buehnebaden.at.

Beim „Schwechater Satirefestival“ im Theater Forum Schwechat findet am Montag, 11. Februar, die krankheitsbedingte Verschiebung von „Hoppala!“ mit Nadja Maleh statt. Von Dienstag, 12., bis Freitag, 15. Februar, sagt dann Herbert Steinböck anlässlich seines 60. Geburtstages mit seinem neuen Soloprogramm „Ätsch“.

Presseinformation

Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com und www.satirefestival.at.

Schließlich eröffnet der Historiker Philipp Blom am Dienstag, 12. Februar, im Haus der Geschichte im Museum Niederösterreich in St. Pölten den Reigen der diesjährigen Zeitzeugen-Gespräche. Unter dem Motto: „Europa 2019 – Was steht auf dem Spiel?“ geht es dabei im Jahr der Europaratswahl ab 18 Uhr um die aus seiner Sicht gefährliche Kollision zwischen Zukunftsverweigerung und historischen Umbrüchen. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02742/908090-998, e-mail anmeldung@museumnoe.at und www.museumnoe.at.